



Bild: AB



Bild: AB



Bild: AB

Spatenstich für das neue Seniorenzentrum

Ein weiterer Meilenstein auf der Unteren Röte erreicht

Am 26. April war es endlich so weit: Spatenstich für das neue Seniorenzentrum in Waiblingen-Süd und damit Auftakt der Bauarbeiten für das Haus Miriam, die betreuten Wohnungen im Seniorenwohnen am Park und den Kindergarten.

Zahlreiche Besucherinnen und Besucher waren dabei, als die erste Erde symbolisch bewegt wurde.

In seiner Rede zeigte sich Oberbürgermeister Andreas Hesky sehr zufrieden darüber, dass mit dem Seniorenzentrum Haus Miriam nun auch in Waiblingen-Süd ein weiterer Schritt des dezentralen Wohnens und der dezentralen Versorgung von Seniorinnen und Senioren in Waiblingen verwirklicht wird. Er dankte all denjenigen, die sich in die Entwicklung des Konzeptes eingebracht hatten.

Angesichts der sich abzeichnenden demografischen Entwicklung, insbesondere der steigenden Lebenserwartung, stellen sich immer mehr Menschen die Frage, wie sie selbst ihr Leben im Alter gestalten möchten. Roy Lilienthal, Ge-

schäftsführer der Gesellschaft für Siedlungs- und Wohnungsbau Baden-Württemberg mbH (GSW), sieht hier eine große Verantwortung auch bei den Wohnungsunternehmen. Mit den 19 betreuten Wohnungen schafft die GSW seniorengerechten Wohnraum. Weitere Informationen zu den betreuten Wohnungen erhalten Sie bei der GSW unter der Rufnummer 07571/ 724-139.

Gut alt werden im Quartier, das ist ein wichtiges Ziel der Paul Wilhelm von Keppler-Stiftung, so deren Vorstand Dr. Alfons Maurer. Dieses Ziel möchte sie an allen Standorten, auch in Waiblingen, verwirklichen. Die Keppler-Stiftung ist Träger sowohl des Seniorenzentrums Haus Miriam als auch des Seniorenzentrums Marienheim.

Im Haus Miriam werden 70 Pflegeplätze in Dauer- und Kurzzeitpflege angeboten. Dass es dort eine Begegnungsstätte gibt, ist kein Zufall. Kontakte und Beziehungen sollen aufrecht erhalten werden können, die Bewohnerinnen (Fortsetzung nächste Seite)

Infobox

Soziale Stadt

Eröffnung des Rötelparks

Am 19. Juli um 10 Uhr erfolgt die Eröffnung des Rötelparks, am Kinderspielplatz, durch Oberbürgermeister Andreas Hesky. Die Bewohnerinnen und Bewohner des Waiblinger-Südens sind herzlich dazu eingeladen.

Schulfest

Im Anschluss daran erfolgt die Eröffnung des Schulfestes "50 Jahre Rinnenäckerschule". Die Bewohnerinnen und Bewohner des Waiblinger-Südens sind herzlich dazu eingeladen.

Essen in Gemeinschaft

Die Essenbons können ab sofort bis Montag 11 Uhr vor dem Termin in der Engel-Apotheke am Danziger Platz gekauft werden.

Infos im Netz:

www.soziale-stadt-wn-sued.waiblingen.de

 Soziale Stadt
WAIBLINGEN-SÜD

OBENAU
Ihr Getränke
Super Markt

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag 7.00 - 20.00 Uhr
Samstag 7.00 - 18.00 Uhr
Düsseldorfer Straße 6
71332 Waiblingen

OBENAU
Ihr Getränke
Super Markt

Berichte Informationen

und Bewohner des Seniorenzentrums sollen auch weiterhin am gesellschaftlichen Leben teilnehmen können. Häufig ist es ihnen jedoch wegen der Einschränkungen in der Mobilität nicht mehr möglich, das Haus zu verlassen. So muss das Leben ins Haus geholt werden. Hierfür bietet die Begegnungsstätte ideale Voraus-

setzungen, Teilhabe ist weiterhin möglich.

Abgerundet wird das Angebot im Seniorenzentrum Haus Miriam mit einer Tagespflege und auch die Katholische Sozialstation wird neue Räumlichkeiten im Zentrum beziehen.

Der ebenfalls im Haus angesiedelte Kindergarten verspricht viel Le-

ben und die Begegnung der Generationen.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Thomas Sixt-Rummel. Sie erreichen ihn per e-mail unter sixt-rummel.t@keppler-stiftung.de oder telefonisch unter 07151/ 98 904 11.

TSR

Rinnenäckerschule: 50 Jahre in Bewegung

Mit den Kindern von heute und damals



Hurra - wir feiern Geburtstag!

50

Herzliche Einladung!

Schulfest

Freitag, 19. Juli

Offizielle Eröffnung

- 11 Uhr Ansprache des Oberbürgermeisters Andreas Hesky
- Aufführung des Musicals "Die Reise zum Mond"
- Bewirtung durch die Eltern ab 12 Uhr
- Zahlreiche Aktionen von und für unsere Schülerinnen und Schüler

Tag der offenen Tür

Samstag, 20. Juli

Beginn 14.30 Uhr

- Ausstellungen in den Klassenzimmern
- Bewirtung mit Kaffee und Kuchen
- Musical-Aufführung um 15 Uhr
- Abschluss durch unser Schulorchester um 17 Uhr

Es grüßt Sie herzlich:
Die Schulgemeinschaft der
Rinnenäckerschule

Christina Stark

Hurra - wir feiern Geburtstag!

50

Herzliche Einladung!

 Kreissparkasse
Waiblingen

Gutschein für eine
Baufinanzierungsberatung

Vereinbaren Sie einen Termin mit uns:



Stephanie Bay
Baufinanzierungsberaterin
Telefon: 07151 505-509
stephanie.bay@kskwn.de



Frank Herrmann
Filialleiter
Telefon: 07151 95826-15
frank.herrmann@kskwn.de

Vorankündigung

Pop und Show Chor
"Popcollection"



Bild: Pop Collection

Die BIG - WN Süd e.V. präsentiert ein besonderes Highlight in ihrer Veranstaltungsreihe.

Am Samstag, 23. November um 18 Uhr, gastiert in der Heilig-Geist-Kirche in Waiblingen-Süd der Pop und Show Chor "Popcollection" Waiblingen e.V. unter der musikalischen Leitung von Frau Margit Götz-Balzer.

Der Chor ist weit über die Grenzen von Waiblingen hinaus bekannt und nahm dieses Jahr mit Erfolg an einem Chorwettbewerb von SWR4 teil.

Eintritt 5 €

Die Kirche ist beheizt. In der Pause gibt es Getränke und Fingerfood.

ROK

Erfreuliches!

Für Anwohner und Hundebesitzer

Die Stadtverwaltung hat am unteren Ende des Tulpenwegs, direkt am Schüttelgraben, einen neuen Abfallbehälter sowie einen Spender für Hundetüten aufgestellt. Die Maßnahme soll dazu beitra-



Bild: WB

Bericht zur Gemeindeversammlung

Martin-Luther-Gemeinde

Der erste Vorsitzende des Kirchengemeinderates der Martin-Luther-Gemeinde, Herr Rainer Goldhahn, erklärte den Besuchern der Gemeindeversammlung im Martin-Luther-Haus (am 16. Mai) Zahlen, die für veränderte Bedingungen innerhalb der evangelischen Gesamtkirchengemeinde in Waiblingen stehen.

Ansatze laut wortsprachliche Maßgaben	2014		2015		2016		2017		2018	
	2014	2015	2014	2015	2014	2015	2014	2015	2014	2015
Auftraggeber (EG)	90.000,00	90.000,00	90.000,00	90.000,00	90.000,00	90.000,00	90.000,00	90.000,00	90.000,00	90.000,00
Substanzhaltung (EG)	2.270,00	2.270,00	2.270,00	2.270,00	2.270,00	2.270,00	2.270,00	2.270,00	2.270,00	2.270,00
Verwaltungskosten	2.270,00	2.270,00	2.270,00	2.270,00	2.270,00	2.270,00	2.270,00	2.270,00	2.270,00	2.270,00
Ausgaben (EG)	94.540,00	94.540,00	94.540,00	94.540,00	94.540,00	94.540,00	94.540,00	94.540,00	94.540,00	94.540,00

Bild: Martin-Luther-Gemeinde

In den entscheidenden Ausschüssen ist man zu der Überzeugung gekommen, sich mit einer Fusion aller Teilgemeinden am besten für die Zukunft zu wappnen.

Diese Entscheidung und Maßnahmen zur breiteren Nutzung und Finanzierung des Martin-Luther-



Bild: Martin-Luther-Gemeinde

Hauses durch den Mensa-Betrieb des Hortes der Rinnenäckerschule und durch die Wichtelstube wurden den Besuchern der Gemeindeversammlung vermittelt und mit ihnen diskutiert.

Michael Oswald

Deutschkurs für Frauen

Beginn 16. September

- Montags 9.15 - 12.30 Uhr
- 10 Termine /Kursbeitrag 15 €
- Kostenlose Betreuung für Kleinkinder
- Infozentrum Soziale Stadt, Danziger Platz 19
- Informationen und Anmeldung im Infozentrum Tel. 9654931

RG

gen, die Spazierwege in diesem Bereich sauber zu halten.

In der Vergangenheit kam es hier verstärkt zu Verunreinigungen durch Hundekot sowie achtlos an den Wegrand geworfenen Müll. Die Initiative für den neuen Abfallbehälter sowie den Tütenspender geht von Hundehaltern aus, die sich ebenso wie andere Mitbürger an diesen Verunreinigungen stören.

Es wäre schön, wenn die neue Einrichtung weitere "Gassigeher" dazu animieren könnte, die „Geschäftchen“ ihrer Hunde stets zu beseitigen. An Tütenspender oder fehlender Entsorgungsmöglichkeit kann es nun ja nicht mehr liegen.

Christian Hieber



Bild: Christian Hieber

Firma Obenaus Getränke Fachgroß- und Einzelhandel GmbH

Unser Gesprächspartner: Ralf Obenaus, Geschäftsführer



Frank und Ralf Obenaus

Bild: WB



Bild: WB



Bild: WB

Herr Obenaus, welche drei Stichworte fallen Ihnen spontan zu WN-Süd ein?

- großes Wohngebiet mit stetig wachsendem Kundenpotential
- verkehrstechnisch günstige Lage
- ausgeglichenes Verhältnis zwischen Wohngebiet und Einkaufs-/ Industriestandort

Wie lange gibt es den „Obenaus Getränke SuperMarkt“ in WN-Süd?

Unser Getränkemarkt wurde 1985 hier in WN-Süd eröffnet.

Was sind die Schwerpunkte im Getränkemarkt?

Wir möchten unseren Kunden alle Getränke, von Mineralwasser über Fruchtsäfte zu Bier, Wein und Spirituosen von möglichst vielen Herstellern anbieten, sowie Holzkohle und Grillzubehör. Wir ergänzen unser Sortiment durch Obst aus der Region und Produkte aus der Hegnacher Mühle.

Ist Waiblingen ihr einziger Standort?

Nein, wir haben neben Waiblingen noch sechs weitere Standorte im Remstal und im Stuttgarter Raum, der entfernteste ist in Plochingen. Wir beschäftigen insgesamt 48 Mitarbeiter.

Was hat Sie zum Umbau des Getränkemarktes hier in WN-Süd bewegt?

Wir wollen hier an unserem Hauptstandort die vorhandenen Unannehmlichkeiten für unsere Kunden beseitigen:

- die schräge Zufahrt mit ebenso schrägen Parkplätzen
- die geringe Parkplatzzahl
- das Ausfahren aus den Parkplätzen auf die zwischenzeitlich vielbefahrene Düsseldorfer Straße

Unsere Ziele:

- durch den Neubau werden wir 40 ebenerdige, breite und leicht anzufahrende Parkplätze schaffen
- es wird eine übersichtliche Ein-/Ausfahrt zu diesen Parkplätzen geben
- unser Getränkemarkt wird moderner und großzügiger gestaltet und gewinnt dadurch an Übersichtlichkeit
- unsere Artikelvielfalt weiter erhöhen, insbesondere bei Weinen aus der Region
- durch die Niedrigenergiebauweise wird unser Getränkemarkt zudem noch umweltschonend

Um all diese Ziele zu realisieren, müssen wir den Verkauf derzeit über ein „Verkaufszelt“ durchführen. Wir

bitten unsere Kunden hierfür um Verständnis.

Unsere bisherigen Serviceleistungen bleiben bestehen, beziehungsweise werden nach der geplanten Wiedereröffnung wieder möglich sein:

- Transport- und Ladehilfe zum/am Auto für Frauen und ältere Kunden
- Ausleihen von Biergarnituren und Gläsern für größere Feste unserer Kunden

Was sind Ihre Erwartungen durch die neue Bebauung Am Rötspark?

Belebung des Stadtteils allgemein und natürlich auch für unseren Getränkemarkt.

Was wünschen Sie sich als Gewerbetreibender für die Zukunft?

Als ein größeres Problem sehe ich die Verkehrsführung an der Einmündung in die alte Bundesstraße. Die Ampelphase ist nicht optimal auf den abfließenden Verkehr aus Remspark und Co ausgelegt. Häufige Rückstaus bis über den vorgelagerten Kreisverkehr sind die unangenehme Folge.

Herr Obenaus, herzlichen Dank für das Gespräch.

WB



Ansicht des neuen Getränkemarktes

Bild: Obenaus

St. Raphael Kindergarten feierte 50-jähriges Bestehen mit Micky, der Kirchenmaus

Bei strahlendem Wetter und gemütlichem Beisammensein feierte St. Raphael, Kindergarten der katholischen Kirche St. Antonius in der Rinnenäcker-Siedlung, sein 50-jähriges Bestehen.

Nach einem feierlichen Gottes-



dienst und Grußworten von Oberbürgermeister Andreas Hesky und Pfarrer Franz Klappenecker ging's rund auf dem Kirchenvorhof:

Frohgemut hüpfen Kinder als Kirchenmaus Micky, Nonnen und Pfarrer verkleidet über den Hof. Ein Osterhase verlor gar seine Eier und riss so das Publikum mit, das



an diesem Jubiläumstag Stationen des Kirchenjahres dargeboten bekam.

Auch Ehemalige waren zur Feier geladen und schwärmten von früher: „Das sind meine Schwester und ich“, sagte Ellinor Winkle und zeigte auf ein Foto mit zwei pausbackigen Mädchen mit Zöpfen an der Wand des Kindergartens. Dabei hielt sie das Sektglas in die Höhe, als wollte sie den guten alten Zeiten zuprosten.

Für das leibliche Wohl und ein buntes Programm war indes bestens gesorgt:

Nach dem festlichen Auftakt im Hof, Sektempfang und einem Festtagsschmaus mit Schnitzel, Wienerle und Gemüsetalern sowie Kaffee und Kuchen, ging der Spaß im Garten des Kindergartens weiter mit Schminkeaktion, Luftballonstart, Kasperletheater und tollen Geschicklichkeitsspielen.

Text und Bilder: Kindergarten St. Raphael

Kurioses in Waiblingen - Süd Schilda ist überall



Hinweis im Tulpenweg

Bild: WB

Ja, das gibt es! Kennen Sie sonst noch einen Wohnort, an dem es einen Weg oder eine Straße gibt mit zwei Namen? Bei uns gibt es das, "In den Rinnenäckern" und "Schüttelgraben". So steht es zumindestens an diesem Weg. Wird auf der Homepage der Stadt Waiblingen der Stadtplan aufgerufen, gibt es nur "In den Rinnenäckern". Noch nicht mal im Strassenverzeichnis auf dieser Home-

page findet man "Schüttelgraben". Um das Kuriose noch zu toppen, ein Fremder, an den Straßenschildern angekommen, weiß nun immer noch nicht, wo "In den Rinnenäckern" und wo "Schüttelgraben" ist, linke Seite oder rechte Seite oder nur Hinweise auf andere Straßen?

Aber auch das geht noch besser. Betrachtet man die Verkehrszeichen, ist die Verwirrung komplett. Auf der einen Seite gibt es ein Verkehrsschild "Verbot für Kraftfahrzeuge (Krafträder, auch mit Beiwagen, Kleinkrafträder und Mofas, sowie sonstige mehrspurige Kraftfahrzeuge)", Ausnahme "Anlieger frei". Auf der anderen Seite "Verbot für Fahrzeuge aller Art" Ausnahme "Landwirtschaftliche Anlieger". Dazu kommt an letztgenannter Stelle für den aus-

fahrenden Verkehrsteilnehmer noch das Verbotsschild "Verbot für Fahrzeuge ab 2,5t tatsächliche Masse". Schilderwald, aber an Verkehrsschilder muss/darf man sich ja sowieso nicht halten, wenn man an sein Ziel kommen will. Bedenkt man nun, dass dort vor wenigen Jahren neue Häuser gebaut wurden, welche nur über die eine oder andere der genannten Straße / Weg ihre Garagen erreichen können, ist eigentlich alles klar – keiner (nicht mal die genehmigungsberechtigte Behörde) weiß Bescheid. Wie geht es da eigentlich in Notfällen der Polizei, dem Notarzt, der Feuerwehr, den Paketzustellern, wenn sie in den "Schüttelgraben" gerufen werden – steht ja nicht mal im Stadtplan! Wie könnte hier geholfen werden?

WB

Stadtteilkalender Juli bis November 2013

Juli 2013

BürgerInteressenGemeinschaft WN - Süd e.V.

- Di** 16. Frauentreff, ab 10 Uhr
Mi 17. Spielend ins Alter, 15.00-17.30 Uhr
Mo 22. BIG Treffen, 20 Uhr
Mo 29. Vital Café, 15.00-16.30 Uhr

Evangelische Martin-Luther- Gemeinde

- Mi** 17. Tanzen, 9.30 Uhr
Mi 17. FrauenTREFFpunkt, 20 Uhr
Do 18. Seniorentreff, 14.30 Uhr
So 21. Gottesdienst, Kinderkirche, 10 Uhr
 anschließend Kirchcafé
Di 23. Basteltreff, 19.30 Uhr
So 28. Gottesdienst, 9.30 Uhr

Infozentrum Soziale Stadt

- Fr** 19. Eröffnung des Rötelparks, 10 Uhr,
 Rötelpark - Kinderspielplatz

Katholische Heilig-Geist- Gemeinde

- Sa** 20. Anbetung, 14.30-17.00 Uhr

Rinnenäckerschule

- Fr** 19. Schulfest, 11-16 Uhr
 Rinnenäckerschule
So 20. Tag der offenen Tür,
 14.30-17.00 Uhr
 Rinnenäckerschule
Mi 24. Letzter Schultag
 Ökumenischer Schulgottesdienst,
 10.30 Uhr, Heilig-Geist-Kirche

August 2013

BürgerInteressenGemeinschaft WN - Süd e.V.

- Mi** 21. Spielend ins Alter, 15.00-17.30 Uhr
Mo 26. Vital-Café, 15.00-16.30 Uhr

Infozentrum Soziale Stadt

- Di** 13. Essen in Gemeinschaft, 12 Uhr,
 Gemeindesaal Heilig Geist
Do 08. Fotogruppe, 19 Uhr

Katholische Heilig-Geist- Gemeinde

- Di** 06. Dämmerstopp, 19 Uhr
 Gemeindesaal Heilig Geist
Do 14. Anbetung, 18 Uhr
 für besondere Anliegen
Sa 17. Anbetung, 14.30 - 17.30 Uhr
 mit Barmherzigkeitsrosenkranz

Waiblingen - Süd Vital

- Mi** 14. Wandertreff, 9.45 Uhr
 vor dem BIG Kontur

September 2013

BürgerInteressenGemeinschaft WN - Süd e.V. im BIG Kontur

- So** 01. Sonntagscafé, 14-17 Uhr
Di 10. Frauentreff, ab 10 Uhr
Mi 11. Strickeria, 14.00-15.30 Uhr
Mi 18. Spielend ins Alter, 15.00-17.30 Uhr
Mo 23. Vital Café, 15.00-16.30 Uhr
Di 24. Frauentreff, ab 10 Uhr
Mi 25. Strickeria, 14.00-15.30 Uhr
Mo 30. BIG Treffen, 20 Uhr

Evangelische Martin-Luther- Gemeinde

- Mi** 11. Kirchengemeinderatsitzung,
 19.30 Uhr
Di 10. Basteln, 19.30 Uhr

Evangelische Martin-Luther- Gemeinde

- Do** 19. Seniorentreff, 14.30 Uhr
So 22. Gottesdienst, Kinderkirche, 10 Uhr
 anschließend Kirchcafé
Di 24. Basteln, 19.30 Uhr
Mi 25. FrauenTREFFpunkt, 20 Uhr

Infozentrum Soziale Stadt

- Di** 10. Essen in Gemeinschaft, 12 Uhr,
 Gemeindesaal Heilig Geist
Do 12. Fotogruppe, 19 Uhr

Katholische Heilig-Geist- Gemeinde

- Di** 03. Dämmerstopp, 19 Uhr
 Gemeindesaal Heilig Geist
Do 12. Anbetung, 18 Uhr
 für besondere Anliegen
Sa 21. Anbetung, 14.30 - 17.30 Uhr
 mit Barmherzigkeitsrosenkranz

Offene Jugendarbeit

- So** 29. JuCa15, 15-19 Uhr

Rinnenäckerschule

- Mo** 09. Erster Schultag
 Ökumenischer Schulgottesdienst,
 8.30 Uhr, Heilig-Geist-Kirche
 Unterricht, 9.15-12.10 Uhr
Fr 13. Schulaufnahme der Schulneulinge
 Ökum. Gottesdienst, 9 Uhr,
 Martin-Luther-Haus
 Schulaufnahmefeier, 9.45 Uhr,
 Heilig-Geist-Kirche
Mo 23. Auftaktveranstaltung der
 Sicherheitswestenaktion 2013
 des ADAC, vormittags

Waiblingen - Süd Vital

- Mi** 11. Wandertreff, 9.45 Uhr
 vor dem BIG Kontur

Wöchentliche Angebote

Montag

- Gymnastikgruppe, 9-10 Uhr
 Deutsch für Frauen, 9.15-11.30 Uhr
 Infozentrum* ab 16. September
 Hl. Messe, 7.30 Uhr
 Streetwork, 18 - 19 Uhr
 JuCa15 **, 17 - 21 Uhr
 Walking-Treff, 8 Uhr
 vor der Rinnenäckerschule
 Nordic-Walking-Treff, 9 Uhr
 vor dem BIG-Kontur
 Feldenkrais, 10.00-11.15 Uhr
 UG Danziger Platz 13
 Wing Tchun, 19.45-21.00 Uhr
 UG Danziger Platz 13

Dienstag

- Gymnastikgruppe, 9 Uhr
 Gymnastikgruppe, 10 Uhr
 Aktive Frauen*, 14-16 Uhr
 Kirchenchor*, 20 Uhr
 Sprechstunde, 16.30-18.30 Uhr
 JuCa15 **, 17 - 21 Uhr
 XCO, 18.15-19.15 Uhr
 UG Danziger Platz 13
 Gesellschaftstänze, 18.30 Uhr
 Rinnenäckerturnhalle
 XCO, 19.30-20.30 Uhr
 UG Danziger Platz 13
 Er & Sie - Gymnastik, 20.00-21.30 Uhr
 Rinnenäckerturnhalle

Mittwoch

- coro hispanoamericano,
 18.30-20.00 Uhr im BIG Kontur
 Hausbibelkreis, 20 Uhr
 Sprechstunde, 9-11 Uhr
 Kick 4 Kids, 16 Uhr/15.30 Uhr in der
 Winterzeit, Rinnenäckerspielplatz
 Wing Tchun, 19.45-21.00 Uhr
 UG Danziger Platz 13
 Jedermannerturnen, 20.00-21.30 Uhr
 Rinnenäckerturnhalle

Oktober 2013
**BürgerInteressenGemeinschaft
WN - Süd e.V. im BIG Kontur**

- Di** 08. Frauentreff, ab 10 Uhr
Mi 09. Strickeria, 14.00-15.30 Uhr
So 13. Sonntagscafé, 14-17 Uhr
Mi 16. Spielend ins Alter, 15.00-17.30 Uhr
Mo 22. Frauentreff, ab 10 Uhr
Di 23. Strickeria, 14.00-15.30 Uhr
Mo 28. Vital-Café, 15.00-16.30 Uhr

**Evangelische Martin-Luther-
Gemeinde**

- Mi** 02. Abendgebet, 19.30 Uhr
Mi 02. Kirchengemeinderatsitzung, 19.30 Uhr
So 06. Erntedankfest mit Kindergarten, 10 Uhr
 anschließend Mittagessen
Di 08. Basteltreff, 19.30 Uhr
Do 17. Seniorentreff, 14.30 Uhr
So 20. Gottesdienst Kinderkirche, 10 Uhr
 anschließend Kirchcafé
Di 22. Basteltreff, 19.30 Uhr
Mi 23. FrauenTREFFpunkt, 20 Uhr
Di 29. bis Do 31. Kinderbibelwoche

Infozentrum Soziale Stadt

- Di** 08. Essen in Gemeinschaft, 12 Uhr,
 Gemeindesaal Heilig Geist
Do 10. Fotogruppe, 19 Uhr

**Katholische Heilig-Geist-
Gemeinde**

- Di** 01. Dämmerschoppen, 19 Uhr
 Gemeindesaal Hl. Geist
Do 10. Anbetung, 18 Uhr
 für besondere Anliegen
Sa 19. Anbetung, 14.30 - 17.30 Uhr
 mit Barmherzigkeitsrosenkranz
So 20. deutsch-italienische
 Eucharistiefeier, 9.45 Uhr

Donnerstag

- BIG - Kontaktzeit, 10-12 Uhr
 Spielenachmittag für Kinder*,
 15.30-17.00 Uhr, im BIG Kontur
 Sprechstunde Wüstenrot Haus- und
 Städtebau GmbH, 16.30-18.30 Uhr
 jeweils am 3. Donnerstag im Monat
 Fotogruppe WN-Süd, 19 Uhr, jeweils am
 2. Donnerstag im Monat
 Streetwork, 17-18 Uhr
 JuCa15 **, 17 - 21 Uhr
 Rückengymnastik, 9-10 Uhr
 UG Danziger Platz 13
 Folkloretanz, 10-11 Uhr
 UG Danziger Platz 13
 Bauch-Beine-Rücken, 17.15-18.15 Uhr
 UG Danziger Platz 13
 XCO, 18.30-19.30 Uhr
 UG Danziger Platz 13
 Badminton, 19-20 Uhr
 Rinnenäckerturnhalle
 Frauengymnastik, 20-21 Uhr
 Rinnenäckerturnhalle

Waiblingen - Süd Vital

- Mi** 09. Wandertreff, 9.45 Uhr
 vor dem BIG Kontur

November 2013
**BürgerInteressenGemeinschaft
WN - Süd e.V. im BIG Kontur**

- So** 03. Sonntagscafé, 14-17 Uhr
Di 05. Frauentreff, ab 10 Uhr
Mi 06. Strickeria, 14.00-15.30 Uhr
Fr 08. Comedy-Veranstaltung, 20 Uhr
 Martin Luther-Haus
Di 19. Frauentreff, ab 10 Uhr
Mi 20. Spielend ins Alter, 15.00-17.30 Uhr
Sa 23. Konzert, 18 Uhr
 Heilig-Geist-Kirche
Mo 25. Vital Café, 15.00-16.30 Uhr
Mo 25. BIG Treffen, 20 Uhr
Mi 27. Strickeria, 14.00-15.30 Uhr

**Evangelische Martin-Luther-
Gemeinde**

- So** 03. Abschlussgottesdienst zur
 Kinderbibelwoche, 10 Uhr
 anschließend Kirchcafé
Mi 06. Kirchengemeinderatsitzung,
 19.30 Uhr
So 10. Gottesdienst mit Posaunenchor,
 10 Uhr
Di 12. Basteltreff, 19.30 Uhr
So 17. Gottesdienst mit Abendmahl
 Kinderkirche, 10 Uhr
 anschließend Kirchcafé
Do 21. Seniorentreff, 14.30 Uhr
Di 26. Basteltreff, 19.30 Uhr
Mi 27. FrauenTREFFpunkt, 20 Uhr

Infozentrum Soziale Stadt

- Di** 12. Essen in Gemeinschaft, 12 Uhr,
 Gemeindesaal Heilig Geist
Do 14. Fotogruppe, 19 Uhr

Freitag

- Luther-Girls (Mädchenjungschar)*,
 15.30-17.00 Uhr
 Rosenkranz, 18.30 Uhr
 Abendmesse, 19 Uhr
 anschließend stille Anbetung
 JuCa15 **, 17 - 21 Uhr
 Mum-Style, 10-11 Uhr
 UG Danziger Platz 13
 Kontaktzeit WN - Süd Vital, 13-15 Uhr
 Danziger Platz 8
 Hip-Hop für angemeldete Kinder*,
 15.00-16.30 Uhr, UG Danziger Platz 13
 Jogging-Treff, 17.30 Uhr
 vor dem Wasserturm
 Nordic-Walking-Treff, 18 Uhr/16 Uhr in der
 Winterzeit, Schüttelgr. B14/29 Unterführung
 Volleyball-Treff, 18 Uhr, Rinnenäcker-
 spielplatz, nur in der Sommerzeit
 Line Dance*, 18.30-19.30 Uhr
 Rinnenäckerturnhalle
 Tai Bo, 20.00-21.15 Uhr
 UG Danziger Platz 13

**Katholische Heilig-Geist-
Gemeinde**

- Di** 05. Dämmerschoppen, 19 Uhr
 Gemeindesaal Heilig Geist
Do 14. Anbetung, 18 Uhr
 für besondere Anliegen
Sa 16. Anbetung, 14.30 - 17.30 Uhr
 mit Barmherzigkeitsrosenkranz

Offene Jugendarbeit

- So** 17. JuCa15, 15-19 Uhr

Waiblingen - Süd Vital

- Mi** 13. Wandertreff, 9.45 Uhr
 vor dem BIG Kontur

Legende:

BürgerInteressenGemeinschaft (BIG)
 WN - Süd e.V.

coro hispanoamericano

Evangelische Martin-Luther-Gemeinde

Evangelisch - Freikirchliche Gemeinde

Infozentrum Soziale Stadt

Katholische Heilig-Geist-Gemeinde

Mobile Jugendarbeit

Offene Jugendarbeit

Rinnenäckerschule

Waiblingen - Süd Vital

* nicht in den Schulferien

** nicht von 05.09. bis 30.09.

Samstag

- Breakdance & Bodenakrobatik
 12-14 Uhr, UG Danziger Platz 13

Sonntag

- Gottesdienst, 10 Uhr/09.30 Uhr in den
 Sommerschulferien
 Hl. Messe, 8.30 Uhr (gerade KW)
 Santa Messa Italiana, 10 Uhr
 Hl. Messe, 11.15 Uhr
 (ungerade KW)
 Abendmesse, 19 Uhr
 Nordic-Walking-Treff, 8 Uhr/9 Uhr in der
 Winterzeit, vor dem Wasserturm

Danke Kreissparkasse!

Die BIG freut sich über 1.000 Euro-Spende!



Bild: Christian Reichert

Die BürgerInteressengemeinschaft Waiblingen-Süd e.V. und die Kreissparkasse Waiblingen sind schon viele Jahre im Stadtteil fest verankert und Projektpartner - zum Wohle des Stadtteils Waiblingen-Süd.

Ein gutes Beispiel dafür ist der in diesem Jahr bereits zum achten Mal stattfindende „SWN-Süd-Cup“. Das Kinder-Fußballturnier fand auch 2013 parallel zum Stadtteilstadtteilfest statt. Weitere Beispiele der tatkräftigen Sparkassen-Unterstützung sind die BIG Projekte „Sportboxen -Treffpunkte der Integration“ und „KICK 4 REPECT“.

Filialdirektor Wolfgang Ilg (2. v. r.), Privatkunden-Abteilungsleiter Volker Hildenbrand (2. v. I.) und Frank Herrmann, Leiter der Filiale Rinnenäcker (1. v. I.) übergaben anlässlich des jährlichen Informationsaustausches in der Sparkassenfiliale am Danziger Platz Vertretern der BIG eine Spende in Höhe von 1.000 Euro. Die Vorsitzenden Olaf Arndt, Hardy Lehmkuhler und Öffentlichkeitsreferent Christian Reichert nahmen den

Scheck entgegen. Sie freuten sich über das mit der Unterstützung ausgedrückte Vertrauen der Kreissparkasse in die BIG und werden den Betrag zur weiteren Stadtteilarbeit einsetzen. Die BIG sagt nochmals herzlichen Dank!

Christian Reichert

Spielend ins Alter

Spaß, Spiel, (Ent-) Spannung

Einmal im Monat können spiellustige Erwachsene mittwochs von 15.00 bis 17.30 Uhr ins BIG Kontur kommen, das nächste Mal am 17. Juli. Jedefrau und Jedermann sind willkommen. Gespielt wird mit Karten oder auf dem Brett je nach Interesse. Zurzeit gibt es eine aktive Romméerunde. Verschiedene Spielmaterialien sind vorhanden oder können gerne mitgebracht werden. Um die Gastlichkeit kümmert sich Irmgard Röhrig.

Weitere Termine im Stadtteilkalender.

BIG

Kostenlose Beratungen zur Patientenverfügung

Termine im Herbst

Wer für ein selbstbestimmtes Leben in Krankheit oder Pflegebedürftigkeit Vorsorge treffen möchte, kann sich an folgenden Terminen im Infozentrum beraten lassen.

Donnerstags um 16 und 17 Uhr:

- 26. September
- 24. Oktober
- 28. November
- Information und Anmeldung
Telefon 9654931.

 Kreissparkasse
Waiblingen

Gutschein für eine Immobilienverkaufsbewertung

Wir ermitteln seriös und marktgerecht den Verkaufspreis Ihrer Immobilie.

Vereinbaren Sie einen Termin mit uns:

Telefon: 07151 505-285
Telefax: 07151 505-820
E-Mail: immo@kskwn.de
www.kskwn.de



Simone Weinhardt
Telefon: 07151 505-220



Andreas Renz
Telefon: 07151 505-604

Spielenachmittag

Für Kinder und Jugendliche

Jeden Donnerstagnachmittag von 15.30 bis 17.00 Uhr trifft sich im BIG Kontur am Danziger Platz die Spielegruppe der BIG-WNSüd e.V. unter Leitung von Rosemarie Majumder.



Bild: BIG

Veranstaltet mit weiteren ehrenamtlichen Helfern wie Edda Bauer, Ulrike Schimann, Martin Brotzler und Stephan Wolf bietet der Spielenachmittag Kindern und Jugendlichen im Alter von ca. 6 bis 12 Jahren einen Ort, an welchem sie jederzeit nach Lust und Laune, ohne Anmeldung, vorbeikommen können.

Beim Spielenachmittag können Kinder mit den Engagierten der BIG Brett- und Kartenspiele machen, Bilder und Mandalas (aus-)malen oder auch Hausaufgaben machen und bei Bedarf einen Ansprechpartner finden.

Das Angebot wird sehr gerne angenommen und ist im Stadtteil Waiblingen-Süd seit Jahren sehr erfolgreich und beliebt.

Die Gruppe freut sich jederzeit über neue Kinder, die dieses Angebot wahrnehmen möchten, aber auch über freundliche und kinderliebende Helfer, die das ehrenamtliche Team unterstützen wollen.

Wer das Team verstärken will, kann einfach beim Spielenachmittag vorbei schauen oder die BIG kontaktieren.

In den Schulferien findet das Angebot nicht statt.

BIG

Frühjahrsputz

Im April im Stadtteil

In den Wochen nach der traditionellen Remsputzete der Stadt Waiblingen machten sich mehrere Klassen der Rinnenäckerschule und die „Großen“ der Kindertageseinrichtung Beim Wasserturm auf und säuberten die Umgebung ihrer Einrichtungen.



Klasse der Rinnenäckerschule
Bild: RG

Die Erzieherinnen der Kita berichteten, dass die Kindergartenkinder sich mit großer Begeisterung und Ausdauer an die Arbeit machten und danach strebten, jedes noch so kleine Papierschnipselchen und jede achtlos weggeworfene Zigarettenspitze zu beseitigen.

Seit einigen Jahren findet die Stadtteilputzete während der Woche statt und wird von den Einrichtungen an Tagen durchgeführt, an denen sie sich mit den Wetterbedingungen und Stundenplänen vereinbaren lässt.

RG

Sprachpatinnen fördern Bildungschancen

Erfolgreiches Projekt sucht weitere Ehrenamtliche

Seit 2008 setzen sich neun Sprachpatinnen aus dem Stadtteil und der Gesamtstadt ehrenamtlich für Kinder in Waiblingen-Süd ein. 13 Kinder im Alter von sieben bis zwölf Jahren (die Kontakte zwischen den Patinnen und den älteren Kindern bestehen schon über mehrere Jahre) werden zurzeit im Projekt begleitet.

Sie werden in der deutschen Sprache und darüber hinaus in schulischen Angelegenheiten gefördert. Für die Kinder aus Familien mit Migrationshintergrund, die zwei- und zum Teil dreisprachig aufwachsen, leisten die Patinnen einen wertvollen Beitrag zur Bildungsförderung und Integration. Darüber hinaus entsteht durch dieses Engagement Vertrauen zwischen Menschen aus verschiedenen Kulturkreisen und das Verständnis füreinander wächst. Die Sprachpatinnen besuchen die Kinder regelmäßig einmal pro Woche in den Elternhäusern, wo gemeinsam gespielt, gelesen oder gelernt und viel gesprochen wird. In Aus-

nahmefällen kann die Förderung in der Wohnung der Sprachpatin oder in der Schule stattfinden.

Vorgeschlagen werden die Kinder von der Rinnenäckerschule. Zurzeit werden vor allem Kinder aus den Klassenstufen eins und zwei vermittelt, um möglichst früh mit der Förderung zu beginnen. Die Vermittlung der Kinder an die Patinnen und die Begleitung des Projekts übernimmt Regina Gehlenborg vom Infozentrum Soziale Stadt.

Wir suchen weitere engagierte Patinnen, die ihre Talente in das Projekt einbringen und zur Verbesserung der Bildungschancen von Kindern beitragen.

Mitzubringen sind: Die Freude an der Förderung von Kindern, Kenntnis der deutschen Sprache in Wort und Schrift sowie des deutschen Schulsystems, ca. zwei Stunden Zeit pro Woche.

Weitere Informationen: Infozentrum Soziale Stadt

RG

Stadtteilfest in Waiblingen - Süd

Zusammen leben und zusammen feiern

Viel geboten wurde am Samstag, 15. Juni beim Stadtteilfest in Waiblingen-Süd. Bei herrlichem Sonnenschein und angenehmen Temperaturen versammelten sich wieder viele Menschen und Gäste – nicht nur aus dem Stadtteil – um gemeinsam zu feiern. Nach dem ökumenischen Gottesdienst um 11 Uhr eröffneten Oberbürgermeister Andreas Hesky und Olaf Arndt, Vorsitzender der BIG e.V., den Festtag.



Bis in die späten Abendstunden war das harmonische Fest außergewöhnlich gut besucht. Viele ältere Bewohner genossen das bunte Treiben ebenso wie Familien mit ihren fröhlichen Kindern.



Herzlichen Dank allen beteiligten Einrichtungen und ihren vielen

Ehrenamtlichen, die sich für den Stadtteil engagieren und das tolle Fest immer wieder möglich machen!



Essen, Getränke, Bastel- und Spielangebote wurden organisiert von:

BIG WN-Süd e.V., Infozentrum Soziale Stadt Waiblingen-Süd, Spielmobil der Kinder- und Jugendförderung sowie Offene und Mobile Jugendarbeit der Stadt Waiblingen, evangelische und katholische Kirchengemeinde, KiBi-Wo-Gruppe der Martin-Luther-Gemeinde, Pfadfinder, Seniorenzentrum Marienheim (Keppler-Stiftung), Katholische Sozialstation, Baptisten - Gemeinde,



Selbstständige des Danziger Platzes, der Frauentreff (BIG), Kindergarten Sternschnuppe, Losverkauf für Freiwilligenarbeit (Ilka Keller), Kreissparkasse Waiblingen

Am Bühnenprogramm wirkten mit:

Tänze aus dem Kosovo, Mädchen aus dem Stadtteil; Kindergarten Sternschnuppe; Line-Dance-Gruppe und HipHop Gruppe, BIG; Auf-

tritt mit Orchester (Percussion), Rinnenäckerschule; Tanzschule fun and dance; Kita Wasserturm, Fr. Osmani und Sohn: Liedvortrag; „Die Argonauten“, griechische Tanzgruppe; Italienische Tänze, italienische-katholische Gemeinde; Percussions Ensemble der Musikschule Unteres Remstal, DJ Bibi

AB



Bilder: AB, WB

Einen Besuchermagnet am Stadtrand gibt es nicht mehr

Die Kinder werden ihn vermissen



Bild: Uschi Sütsch

Ein beliebtes Ziel vieler Spaziergänger mit Kindern im Waiblinger Süden waren „die Hühner“. Sie gackerten in einem Garten, der an das Sträßchen „In den Rinnenäckern“ angrenzt.

Das Grundstück, mit der An-

schrift Sudetenstraße, wurde 1953 bebaut und das Haus 1954 von den heutigen Bewohnern bezogen. Der große Garten wurde in Richtung Schüttelgraben angelegt. Bereits damals zog die erste Hühnerschar dort ein. Generationen von Hennen belieferten die Familie mit Eiern oder landeten im Suppentopf. Der Garten war und blieb ein Anziehungspunkt für Kinder.

Vermutlich gewann dieser in den letzten Jahren sogar noch an Attraktivität, da immer weniger Kinder ein lebendiges Huhn in einer natürlichen Umgebung erleben konnten. Das Federvieh, das sich

einst im Nachbargarten tummelte gibt es schon lange nicht mehr.



Bild: WB

Eine Ära ist im Frühjahr 2013 zu Ende gegangen. Nach nahezu 60 Jahren ist nun auch der letzte Hühnerstall in der Siedlung verwaist.

RG

Das Klee-Blatt Redaktionsteam

Offen für Ideen, Beiträge, Mitarbeit

Dreimal im Jahr heißt es: Titelgeschichte überlegen, Inhalte abstimmen, Berichte und Termine aus dem Stadtteil zusammentragen, Texte selbst verfassen und Korrekturlesen der jeweiligen Ausgabe. Bewohnerinnen und Bewohner aus Waiblingen-Süd sollen auf dem Laufenden bleiben. Von Angeboten und Veranstaltungen erfahren, und entdecken, was sich im Stadtteil verändert und wie er sich weiterentwickelt – das sind die wichtigsten Anliegen des Redaktionsteams und Motivation genug für immer wieder neue Ideen und weitere Ausgaben.

Aus dem Stadtteilkalender, der im März 2008 erstmals erschienen ist, wurde die Stadtteilzeitung "Klee-Blatt". Der Titel verweist auf die vier Quartiere von Waiblingen-Süd:

- Rinnenäckersiedlung und Untere Röte
- Sommerhalde und Blütenacker
- Bodo-Karcher-Siedlung
- Friedrich-Schofer- und Wasserturm-Siedlung

Das Team setzt sich zusammen aus:



Regina Gehlenborg
(Infozentrum Soziale Stadt)



Andreas Böhler
(Infozentrum Soziale Stadt)



Thomas Sixt-Rummel
(Seniorenzentrum Marienheim, Katholische Sozialstation)



Walter Beichl



Werner Reiprich



Günter Rokasky



Edgar Stanzl

Dreimal im Jahr werden 4000 Exemplare an alle Haushalte verteilt sowie bei Einrichtungen und Händlern ausgelegt. Mit der heutigen Ausgabe erscheint das Blatt bereits zum 15. Mal!

Sie können sich vorstellen, selbst einmal bei einer Ausgabe mitzuwirken? Einen Bericht zu schreiben oder im Redaktionsteam die nächste Ausgabe zu planen? Nehmen Sie doch einfach ganz unverbindlich an einer der nächsten Redaktionssitzungen teil, wir freuen uns auf neue Gesichter! Menschen mit unterschiedlichsten Talenten können beim Kleeblatt mitmachen, durch Fotos, Ideen, Berichte oder Korrekturlesen.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Regina Gehlenborg
Infozentrum Soziale Stadt
Danziger Platz 19
Telefon: 9654931

Ihr Redaktionsteam

Infozentrum Soziale Stadt / Stadtteilmanagement

Regina Gehlenborg
Danziger Platz 19
Tel.: 07151 - 9654931
E-Mail: infozentrum-wnsued@gmx.de,
<http://www.soziale-stadt-wn-sued.waiblingen.de>
Sprechzeiten:
Di. 16.30-18.30 Uhr; Mi. 9.00-11.00 Uhr

Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH

Sanierungs- und Modernisierungsberatung
Katharina Graeber, Sven Menzel
Tel.: 07141 149 -323 / -288
E-Mail: katharina.graeber@wuestenrot.de
sven.menzel@wuestenrot.de
Sprechzeiten:
jeden 3. Do. im Monat, 16.30 - 18.30 Uhr

Stadt Waiblingen Fachbereich Stadtplanung

Christine Schwarz
Tel. 07151 - 5001-546,
E-Mail: christine.schwarz@waiblingen.de

Stadt Waiblingen Fachbereich Bürgerengagement

Ute Ortolf
Tel.: 07151 - 5001-567
E-Mail: ute.ortolf@waiblingen.de

**Weeber+Partner,
Institut für Stadtplanung und Sozialforschung**

Andreas Böhler, Gabriele Steffen
Tel.: 0711 - 62009360
E-Mail: wpstuttgart@weeberpartner.de

**Paul Wilhelm von Keppler-Stiftung /
Seniorenzentrum Marienheim**

Thomas Sixt-Rummel
Tel.: 07151 - 9890411
E-Mail: sixt-rummel.t@keppler-stiftung.de

Rinnenäckerschule Waiblingen

Christina Stark
Danziger Platz 21
Tel.: 07151 - 9599611
E-Mail: poststelle@rin.wn.schule.bwl.de

Hort Rinnenäckerschule

Heike Scheuber - Alimardani
Danziger Platz 13
Tel.: 07151 - 57835

Mobile Jugendarbeit Club106

Andy Schwarzkopf, Thomas Zientek
Stuttgarter Str. 106
Tel.: 07151-563678
E-Mail: andreas.schwarzkopf@waiblingen.de
thomas.zientek@waiblingen.de

JuCa15 - Jugendcafé Düsseldorf Str. 15

Christoph Ruch
07151 - 982089
E-Mail: christoph.ruch@waiblingen.de
Kontaktzeit: Mo., Di., Do. und Fr. 17 - 21 Uhr

BürgerInteressenGemeinschaft Waiblingen-Süd e.V.

Danziger Platz 8
Tel.: 07151 - 1653553
E-Mail: info@big-wnsued.de
Kontaktzeit: donnerstags 10 - 12 Uhr

Waiblingen-Süd Vital

Jutta Grimm
Danziger Platz 8
Tel.: 07151 - 1653548
E-Mail: vital@big-wnsued.de
Kontaktzeit: freitags, 13 - 15 Uhr

Bürgernetz Waiblingen-Süd

Monika Pichlmaier
Danziger Platz 8
Tel.: 07151 - 1653549
E-Mail: buergernetz@big-wnsued.de

Spielmobil Waiblingen

Tel.: 07151 - 98146212

**Städtische Kindertageseinrichtung Beim
Wasserturm**

Ute Fehse
Beim Wasserturm 41
Tel.: 07151 - 563660

Evangelische Martin-Luther-Gemeinde

Pfr. Michael Oswald
Danziger Platz 30
Tel.: 07151 - 58907
E-Mail: pfarramt.waiblingen.martin-luther@elk-wue.de

Evangelischer Kindergarten Sternschnuppe

Alexandra Hügler
Danziger Platz 32-34
Tel.: 07151 - 18375

Katholisches Pfarramt St. Antonius

Fuggerstraße 31
Tel.: 07151 - 959590
E-Mail: pfarramt@antoniushaus.de

Katholischer Kindergarten St. Raphael

Hildegard Gruber
Gänsäckerstraße 81
Tel.: 07151 - 59854

Katholische Sozialstation Waiblingen

gemeinnützige GmbH
Danziger Platz 1
Tel.: 07151 - 563347

Impressum**Herausgeber**

Stadt Waiblingen, V.i.S.d.P.: Markus Raible

Auflage 4000

Erscheinungsdatum Juli 2013

Druck

Saxoprint GmbH Digital & Offsetdruckerei, 01277 Dresden

Layout Andreas Böhler (Weeber+Partner), Walter Beichl

Redaktion

Walter Beichl (WB), Andreas Böhler (AB),

Regina Gehlenborg (RG), Werner Reiprich (REI),
Günter Rokasky (ROK), Thomas Sixt-Rummel (TSR),
Edgar Stanzl (S)

Fotos (siehe Bildunterschrift)

Die einzelnen Verfasser geben nicht immer die Meinung der Redaktion wieder. Zugunsten der besseren Lesbarkeit wird in den Texten auf geschlechtsspezifische Wortendungen verzichtet.